

Busch, Wilhelm: Verfrüht (1870)

1 Papa, nicht wahr,
2 Im nächsten Jahr,
3 Wenn ich erst groß
4 Und lesen kann und schreiben kann,
5 Dann krieg ich einen hübschen Mann
6 Mit einer Ticktackuhr
7 An einer goldnen Schnur.
8 Der nimmt mich auf den Schoß
9 Und sagt zu mir: Mein Engel,
10 Und gibt mir Zuckerkrengel
11 Und Kuchen und Pasteten.
12 Nicht wahr, Papa?
13 Der Vater brummt: Na, na,
14 Was ist das für Gefabel.
15 Die Vögel, die dann flöten,
16 Die haben noch keinen Schnabel.

(Textopus: Verfrüht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37457>)